

BGK

DLG-Feldtage 2022

Erneut präsentierte sich die BGK gemeinsam mit dem Fachverband Biogas 3 Tage lang auf den DLG-Feldtagen. Seit 2010 stellt die BGK dort regelmäßig die Vorteile und Wirkungen von gütegesicherten Komposten und Gärprodukten im Pflanzenbau vor.

Nach coronabedingter Pause konnten die DLG-Feldtage vom 14. bis 16. Juni 2022 mit 350 Ausstellern auf dem Gelände des Südzucker-Versuchsgutes Kirschgartshausen bei Mannheim (Baden-Württemberg) stattfinden. Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) war als Veranstalter mit dem Verlauf und dem Ergebnis der Freilandmesse für den Profipflanzenbau sehr zufrieden.

Rund 15.000 Besucher besuchten die Feldtage mit großem Interesse an neuen Saaten und Sorten, Pflanzenschutz und Düngung sowie am Thema Robotik. Hier konnte nicht nur der aktuelle Stand der Grundlagenforschung beim „Field Robot Event“ demonstriert, sondern erstmalig eine Vielzahl von praxisreifen Robotern von Ausstellern präsentiert werden.

Auch der BGK-Stand war gut frequentiert mit vielen gezielten Fragen der Besucher rund um den Einsatz von Kompost und Gärprodukten in der Landwirtschaft und insbesondere dem Ökolandbau. Dies begründet sich in der stetigen Zunahme an Anbauflächen, auf denen keine mineralische Düngung zulässig ist. Vor dem Hintergrund der dramatischen Preissteigerungen am Mineraldüngermarkt ist die Nachfrage und Verfügbarkeit von organischen Düngern auch für den konventionellen Ackerbau ein wichtiges Thema.

Seitens der DLG wurde die Frage der organischen Düngung mit Gärprodukten in einem Vortrag des Thünen-Instituts zur Aufbereitung von Gülle und Gärprodukten aufgegriffen. Dabei ging der Blick vor allem über die Grenzen Deutschlands hinweg.

Die DLG-Feldtage finden regelmäßig alle zwei Jahre statt, somit das nächste Mal vom 11. bis 13. Juni 2024 auf dem Gut Brockhof in Erwitte bei Lippstadt (Nordrhein-Westfalen), sicherlich wiederum mit Präsenz der BGK.



Quelle: H&K aktuell Q2/2022, S. 8: Karin Luyten-Naujoks (BGK)